Biotopname											TK1	0				Biotop-Nr.				
Stillgewässer etwa 1 km südwestlich von	Vielist							0 5 0 7			7	1 3 2				- 4 0			2	
				Anschl						hluß	in T	K								
								0	5	0	7	- 1	4	1						
Standort /Geologie					X	Х	1			4			$\perp$							
Senkenlage in kuppiger Grundmoräne					+							- L								
Naturraum Großseenland mit Müritz-, Ko	ا						l I					F	ilm-l	Nr.		В	ild-l	Nr.		
orosoomana mii manii , re	oipin- una Fiee	sen	isee				Luftl	oild-l	Nr.				7	6	-	0 2	2	2 7	,	
4 1 2	T														[- [					
Landkreis / Kreisfreie Stadt	Gemeinde / Stadt							Größe in ha						2	١. ٦	9 ′	1 :	2 7	,	
Müritz	Waren (Müritz), Stadt							Länge in m							,					
		min. Breite in m																		
Ifd. Nr. im Biotopverzeichnis	max. Breite in m																			
05235	1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil													_	_					
Och otens od mode	NLP FND							NP						FiB						
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V	NSG		LSG				BR							FFH-Geb.						
gosonalzt nach gzo znaco w v	ND				GLB			FnB					Wal	d-To	otalreservat					
Hauptcod. Nebencode												Üb	erlagerungscode				•			
Code S   G   E V   W   N W   N   W	V G K S	V	U	SIV	/ <sub> </sub> S							ı ı U			$J \mid M \mid V \mid = \downarrow$					
%   3   5   3   0   1   3	1 3		7		1 2															
Vegetationseinheiten			•														-		_	
1. Silberweiden-Sumpfwald; 2. Grauweidenfeud						4. W	asser	knöt	erich	-Kni	ckfu	chsso	chwa	nz-F	lutra	sen;	5.			
Scheinzypernseggenried; 6. Hornblatt-Tauchflu	r; 7. Froschbiß-S	chw	/imm	blattfl	ur															
Habitate + Strukturen H D L	H <sub>I</sub> S <sub>I</sub> E H <sub>I</sub>	Z	R	H	Г	Н	Α	0	$H_{\perp}T$	Г	C	G	R	С	S	Т	$c_{\perp}$	$Z \mid I$	F	
C Z Y D H M		ı	ı	1	ı		1 1		ı	1		ı		1	1		1	ı		
Beschreibung / Besonderheiten vorläufige Größenangabe			•	•	-			•	·	•	•							•		
Im südöstl. Kartiergebiet liegt der See mit einer großen Verlandungszone in einer eutrophen Senkenlage in der kuppigen Grundmoräne. Das Biotop prägen überwiegend nasse Verhältnisse und offene Wasserflächen. Die Uferkante ist schwach geschwungen. Im Wasser ist eine Hornblatt-Tauchflur mit zartem Hornkraut, Untergetauchter und Kleiner Wasserlinse anzutreffen. Ganz schwach ist eine Froschbiß-Schwimmblattflur ausgebildet. Am W-Rand befindet sich ein Grauweidenfeuchtgebüsch mit Grauweide, Rohrkolben und Rohrglanzgras. Der SW-Rand des Biotops wird von einem Silberweiden-Sumpfwald mit Silberweiden, Rohrglanzgras, Sumpf- und Scheinzypernsegge und Wolfstrapp gebildet. Aufgrund des jahreszeitlich bedingt niedrigen Wasserspiegels liegt der Wasserspiegel im Wald zum Kartierzeitpunkt unter Flur, wird aber im überwiegenden Teil des Jahres in der Flur liegen. Zwischen Silberweiden-Sumpfwald und Wasserfläche und Grauweidenfeuchtgebüsch und Wasserfläche liegt ein Wasserknöterich-Knickfuchsschwanz-Flutrasen sowie ein Rohrkolbenröhrricht mit Wasserknöterich, Knickfuchsschwanz, Ästigem Igelkolben, Wasserschwertlilie, Schmalblättrigem Rohrkolben, Wasserminze und anderen Arten.																				
Wertbestimmende Kriterien				.,															4	
Artenreichtum (Flora)			-		-															
Vorkommen seltener / typischer Tierarten			-	historische Nutzungsformen																
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand				aktuelle Nutzung																
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft				F	läche	ngrö	ße / L	.äng	е											
X natürliche / naturnahe Ausprägung des Biot			Umgebung relativ störungsarm																	
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Bioto		landschaftsprägender Charakter																		
typische Zonierung von Biotoptypen		İ	ХТ	rittste	inbio	otop /	Vern	etzu	ngsf	unkt	ion									
X Struktur- und Habitatreichtum						·			Ū											
Gefährdung																			_	
Y   W   G	1												keine	e Ge	fähre	dung				

STANDOR	RTMERKMALE	(	k - k	leinflächig, g - groß	fläch	ig)								K10					iotop		
Substrat	Trophie		v	Wasserstufe						0 5 0 7 Relief			Exposi				4 itio		0 2		
k g		k g		<u>.</u>	k g							k g			k g						
	, wenig gestört		<u> </u>	dystroph			trock						eben						N		
k Torf	, degradiert		<u> </u>	oligotroph			mäßig trocken						wellig						NO		
Anto	orf		<u> </u>	mesotroph			wechselfeucht				kuppig						0				
San	ıd		g	eutroph			frisch					dünig	ünig								
Kies	Kies / Steine poly- / hypertroph k					feuch					Berg / F	Rücken S									
Lehm				k		sehr	feuc	:ht				Riedel									
Ton						g	naß						Flachha	ang ·	<= 9	0			W		
Halbkalk / Kalk						g	offen	es V	٧a	sser			Steilhar	ng >	9°				NW		
Sch	lamm / Faulschlam	nr					,						Nische								
							quelli	g				g	Senke /	Str	ecks	enke					
ges	törter Boden												Kerbtal								
													Sohlent	al							
NUTZUNGSMERKMALE (k-kleinflächig, g-großflächig)																					
Nutzungsin k g	tensität	k	g				Ui   k	nge g	ŀbι	ıng	Fließgewässe										
inte	nsiv			Fischerei			ΙĒ	Ť	g	Acker / Gar	tenh	าลเเ		g Stillgewässer							
exte	ensiv		Angeln					Ť	$\dashv$	Ackerbrach		Jau				Trocke					
aufg	gelassen			Erholung					٦	Grünland. i		siv					leina	arten			
g kein	e Nutzung			Kleingartenbau					٦	Grünland, e						Grünanlage / Kleingarten Weg					
Erwerbsgartenbau																Straße					
Ferienhäuse				Ferienhäuser	Nadely						OHW	aia				Bahnanlage					
Nutzungsart k g				Bodenentnahme	k		٦	Feuchtwald	l / -n	ehii	sch			Gewerbe / Industrie							
Ack	er	Verkehr							٦	Gehölz	' 9	CDU	0011			Silo / Stallanlage					
Wie	se			Ver- / Entsorgung	ige	k	:	٦	Röhricht / F	euc	htbr	ache			Gebäi						
Wei	de			sonstige Nutzung:	3			٦	Hochstaude						Spülfeld / Halde						
forstliche Nutzung						1		٦	Graben	Bodenent											
Pflanzenarten	Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)																				
Salix alba Ceratophyllum submersum																					
Pflanzenarter	±zahlreich ( ı	unters	trich	en: Art der Roten Liste	e MV.	fett:	Art der	BAr	rtS	chV)											
Salix cinerea Carex acutiformis Carex pseudocyperus									_			ninor									
Mentha aqu	uatica		Pha		Polygonum amphibiu						ı	Typha angustifolia									
Pflanzenarter	vereinzelt (	unters	trich	en: Art der Roten List	e MV	fett:	Art der	BAr	rtS	chV)											
Rubus fruti	cosus		Alo	pecurus geniculatu			CI	nrys	os	plenium alte	ernif	oliur				alustre					
				pseudacorus nanthe aquatica										Lycopus europaeus Ranunculus sceleratus							
Rorippa palustris Solanum dulcamar					Sparganium emers						ım			Sparganium erectum							
Stellaria ne	morum																				
Angaben zur	Fauna																				
			_			_		_	_						_			_			
Verwendete Unterlagen										Datum erste Begehung: 12.09.2001											
Bearbeiter/in: Grünspektrum-Zemmrich											Datum letzte Begehung:  Foto: 2 Folgeseiten: 0										
שכעו טכונכו/ווו.	Oranopekiiuill-	ااااتے	111101										FUL	J.	_		- 1	. ပါပု	انتحدر	J U	